NEU-ISENBURG
Hugenotten- und Waldenserstadt

__ 41. Kultur
__ 43.1. Hallenmarketing
__ 43.2. Stadtbelebung

Pressemitteilung
Dezember 2026
www.hugenottenhalle.de

Weihnachtsmarkt im Alten Ort

In den Gassen und im Stadtmuseum Haus zum Löwen
Samstag 5.12.2026, 15 – 21 Uhr und Sonntag 6.12.2026, 15 – 20 Uhr

Vorweihnachtliche Stimmung verbreitet sich am zweiten Adventswochenende in den Gassen rund um den historischen Marktplatz im Alten Ort und im Stadtmuseum Haus zum Löwen von Neu-Isenburg.

An zahlreichen mit Lichterketten und Tannenzweigen dekorierten Ständen, sorgen viele Vereine und Ortsansässige mit ihren Angeboten an Kunsthandwerk, Weihnachtsschmuck und kulinarischen Genüssen dafür, dass die Besucherinnen und Besucher sich auf die bevorstehenden Festtage einstimmen können.

Der Weihnachtsmarkt ist ein schöner Treffpunkt für Familien, Freunde und Arbeitskollegen, um bei einem Becher heißem Glühwein die Vorweihnachtszeit zu genießen.

Am Samstag, 5.12.2026, 16:00 Uhr, eröffnet Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein den Weihnachtsmarkt, musikalisch begleitet von den **Kinderchören der Buchenbusch- und der Hans-Christian-Andersen-Schule** unter der Leitung von Thomas Peter-Horas. Davor spielt ab 15:15 Uhr der Neu-Isenburger Posaunenchor vom Balkon der Ev.-Ref. Marktplatzkirche und das „Berry Blue Trio“ übernimmt nach der Eröffnung die kleine Marktplatzbühne. Am Sonntag erklingen harmonische Weihnachtsmelodien durch das Trio „Triple A“ und Michael Hagenmeyer.

Auch der Nikolaus hat den Neu-Isenburger Weihnachtsmarkt wieder auf seiner Besuchsliste. „Süßes“ gibt es für alle kleinen Besucherinnen und Besucher bei seinen Streifzügen durch die Gassen des Alten Ortes und bei seinem Stopp am Kinderkettenkarussell auf dem Marktplatz, das sich wieder kostenlos für die Kinder dreht.

Das **Stadtmuseum Haus zum Löwen** öffnet seine Pforten und lädt zum Besuch des **Kunstmarktes "Home Is Where My Art Is"** ein. Hier präsentieren Künstlerinnen und Künstler Schmuck, Taschen, Accessoires, Keramik und vieles mehr – Unikate zum Verschenken und Behalten. Nach einem Bummel über den Weihnachtsmarkt im Alten Ort kann man sich hier bei einem Glas Museumspunsch (zubereitet nach Geheimrezept) wunderbar aufwärmen, und die Kleinen können im Thomas Reiter Saal am Samstag **Märchenerzählungen** lauschen, die von der Stadtbibliothek liebevoll ausgesucht wurden (je 17/ 17.30/ 18 Uhr). Am Sonntag können in der Weltall-Atmosphäre des Thomas Reiter Saal von 16 – 19 Uhr eigene Weihnachtsdeko kreiert werden (Eintritt frei). Ein besonderes Highlight des Neu-Isenburger Briefmarkensammler-Vereins: In der Druckwerkstatt des Museums können die Kinder Briefe & Postkarten an das Christkind, den Weihnachtsmann und den Nikolaus schreiben.

__ 41. Kultur
__ 43.1. Hallenmarketing
__ 43.2. Stadtbelebung

Im Stadtmuseum steht der Spendenbembel bereit, denn es gilt: „Zahle, was du willst“. Geöffnet hat das Haus zum Löwen während des gesamten Weihnachtsmarktes.

Auch in der Löwengasse gibt es interessante Aktionen:
„Mehr Farbe für den Tannenbaum - Christbaumkugeln gestalten mit dem Jugendforum NI“ und ganz nebenbei darüber quatschen, was sich in Neu-Isenburg für Jugendliche verändern soll.

Die Evangelisch-Reformierte Gemeinde Am Markplatz lädt am **Sonntag um 14:00 Uhr** zum **Gottesdienst mit Dr. Christoph Meier** ein, mit anschließender Eröffnung des **Adventsbasars im Gemeindesaal** (Erdgeschoss). Hobbykünstlerinnen haben über das Jahr weihnachtliche Dekorationen und Handarbeiten aller Art gefertigt. Zudem werden Leckereien aus der Küche, wie Plätzchen und Marmeladen zum Kauf angeboten. Dazu lassen sich Kaffee und selbstgemachter Kuchen bei vorweihnachtlicher Stimmung genießen und für die kleinen Gäste steht ein Krabbelsack mit Überraschungen bereit. Auch in diesem Jahr werden alle Erlöse gespendet.
Weiterhin steht um **16 Uhr** das gemeinsame **Weihnachtslieder-Singen mit Kantorin Elke Meyer in der Marktplatzkirche** auf dem Programm.

In der Hirtengasse 15 gibt es eine weitere Möglichkeit zum Aufwärmen: **Ab 14.30 Uhr**, Parallel zum bunten Treiben, öffnet die Geschäftsstelle von **„Hilfe für ältere Bürger e.V.“** seine Türen und lädt zum **Adventskaffee-Nachmittag** ein. Es erwartet Sie ein gemütlicher Zufluchtsort im Warmen, der Duft von frischem Kaffee, selbstgebackener Kuchen und die Gelegenheit für anregende Gespräche in geselliger Runde.

In der Pfarrgasse, rund um die alte französische Schule, findet der vierte **Historische Hugenottenmarkt „Marché Huguenot“** statt – organisiert durch den Neu-Isenburger Geschichts- und Heimatverein Pour l’Ysebourscher e.V. Unter dem **Motto „Les Vaudois - die Waldenser sind da“** kann man bei Schmiede- und Buchbindearbeiten zuschauen und bei verschiedenen Workshops mitmachen. Weiterhin werden Kräuter- und Beerenliköre, Met, Marmeladen, Kerzen, Strickwaren und vieles mehr zum Verkauf angeboten. Geschenke in Form von Seifen & Töpferarbeiten sind ebenfalls zu erwerben. Kinder können sich wieder mit dem Ziegengespann durch das Marktgeschehen kutschieren lassen und werden von der "Goldenen Henne", einer historischen Spielstation, zum Mitmachen eingeladen. Für den kleinen Hunger zwischendurch ist gesorgt. Aufwärmen ist ebenfalls möglich, beim Lauschen von Vorträgen und musikalischen Lesungen, zeitgenössischen Tänzen, Schau-Stricken, Schau-Malen sowie einer Feuer-Show, die **auf der kleinen „Bühne am Feuer“ im Hof der alten französischen Schule** stattfinden.

Sperrung des Alten Ortes: Zu den Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes ist im öffentlichen Interesse der gesamte Alte Ort für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

(Kulturbüro, Tel.: 06102 / 747-416)